



7. Direktwahl des Europäischen Parlaments

2009

Zetel

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 027



Zetel

Wahllokal

Daten und Fakten
rund um die

Europawahl

07.06.2009

Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden
Jeweilige lokale Presse
Eigene Recherchen

Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)
PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
<u>Wohngebiete alphabetisch:</u>		
▪ Astederfeld		
▪ Bohlenberge		
▪ Bohlenbergerfeld		
▪ Neuenburg		
▪ Neuenburgerfeld		
▪ Schweinebrück		
▪ Zetel		

	17	Ergebnisse Briefwahlbez.
	18	Muster der Stimmzettel
	20	Wahlräume dieser Wahl

Endgültige Wahlergebnisse

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen.

Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

Besonders gestaltete Diagramme

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete

Parteienspektrum. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

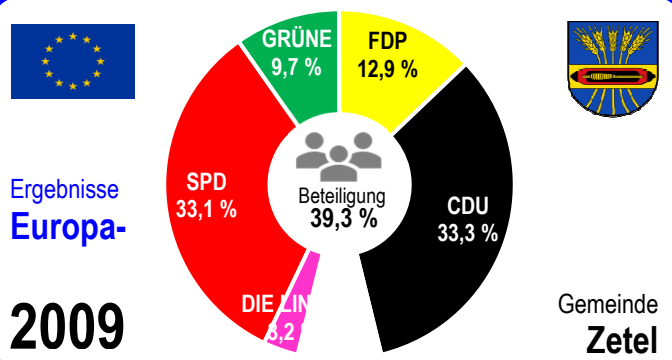
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.



Teilnehmende Parteien in Niedersachsen

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in dieser Reihenfolge aufgeführt (wie auf dem Stimmzettel)

Kurzbezeichnung	Langbezeichnung der Partei
D1 CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Nds.
D2 SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
D3 GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
D4 FDP	Freie Demokratische Partei
D5 DIE LINKE.	DIE LINKE.
D6 Tierschutzpartei	Die Tierschutzpartei Mensch Umwelt Tierschutz
D7 REP	DIE REPUBLIKANER
D8 Familie	Familien-Partei Deutschlands
D9 Volksabstimmung	Ab jetzt - Bündnis für Deutschl. für Demokr. durch Volksabst.
D10 DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN
D11 PBC	Partei Bibeltreuer Christen
D12 ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
D13 CM	CHRISTLICHE MITTE
D14 DKP	Deutsche Kommunistische Partei
D15 Aufbruch	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit
D16 PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
D17 BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
D18 50Plus	50plus Das Generationenbündnis
D19 AUF	Partei f. Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland
D20 Bayernpartei	Bayernpartei
D21 DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION
D22 DIE GRAUEN	DIE GRAUEN - Generationspartei
D23 Die Violetten	Die Violetten für eine spirituelle Politik
D24 EDE	Europa - Demokratie - Esperanto
D25 FBI	Freie Bürger-Initiative
D26 Volksentscheid	FÜR VOLKSSENTSCHEIDE (Wählergemeinschaft)
D27 FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
D28 Newropeans	Newropeans
D29 PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
D30 RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei
D31 RENTNER	Rentner-Partei-Deutschland

Logos der teilnehmenden Parteien


**Zusammenstellung:
Rudolf Perkams**

Mitscherlichstraße 56
26382 Wilhelmshaven
Telefon: 04421/918001 (AB)
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.

Rechtsgrundlagen

Wahlrecht: Europawahlgesetz und Europawahlordnung
(mit Einbeziehung des Bundeswahlgesetzes)

Sitzverteilung

Anzahl Sitze: 99 Sitze für Deutschland
(Europäisches Parlament: 736 Sitze insgesamt)

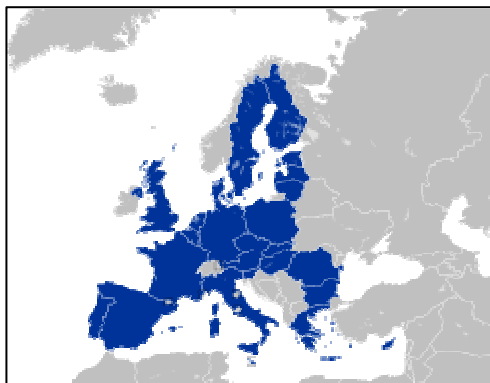
Sperrklausel: mind. 5 % der gültigen Stimmen
(Sperrklausel wurde 2011 für verfassungswidrig vom Bundesverfassungsgericht erklärt, aber nicht rückwirkend zu einer Neuverteilung der Sitze)

Zuordnung: Divisorverfahren mit Standardrundung
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

Wählerverzeichnis

Herkunft: Deutsche;
ferner auf Antrag hier wohnhafte Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (kein Antrag notwendig, wenn bereits bei der Europawahl vor 5 Jahren in einem deutschen Wählerverzeichnis aufgenommen und kein zwischenzeitlicher Fortzug ins Ausland)

Entscheidung: bei Eintragung im deutschen Wählerverzeichnis dann keine Wahl im anderen EU-Staat möglich (Strafbarkeit bei doppelter Stimmabgabe)



Europäische Union zur Europawahl 2009

Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

Wohnsitz: seit mindestens 3 Monaten in Deutschland gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt
(auf Antrag auch außerhalb der Europäischen Union wohnhafte Deutsche: Eintragung im Wählerverzeichnis des letzten Wohnortes vor dem Fortzug)

Zuordnung: entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

Erfassung: Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahlbezirks am 42. Tag vor der Wahl
(bei nachträglichem Umzug oder Fortzug eine Korrektur nur noch in bestimmten Fällen)

Wahlablauf

Wahlzeit: in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr

Wahlsystem: Jede wählende Person hatte eine Stimme.

Briefwahl: keine personenbezogene Einschränkungen

Stimmzettel: einheitlich in Niedersachsen

Wahlgebiet

Wahlkreis: Landkreis Friesland (insgesamt)

Einteilung: Kreisangehörige Gemeinde Zetel:
mit 13 Wahlbezirken
insgesamt 1 Briefwahlbezirk
für alle Wahlbezirke der Gemeinde

Ortsteile: **eigene Zusammenfassung von Ergebnissen nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im Bewusstsein der Bevölkerung**

Organisation

Wahlvorstände: je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand (ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

Übermittlung: telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde; danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift mit den Unterschriften der Mitglieder der Brief-)Wahlvorstände

Veröffentlichung: im Internet www.zetel.de

Software: unbekannt

Kontrolle: Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

Definitionen

Wahlberechtigte: Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

Wählende: Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

Ergebnisse: nach erster Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Wahldaten sofort im Internet

Gültigkeit: zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen Entscheidung des Wahlausschusses

Tabellen der Wahlbezirke

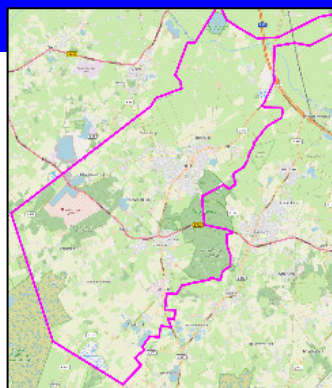
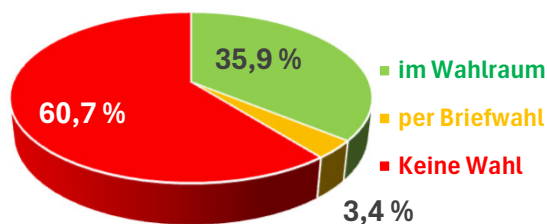
Urnenwahl: Feststellungen des Wahlvorstandes mit Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

Briefwahl: Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahlergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils prozentual umgerechnet auf der Basis der Menge der beantragten Wahlbriefe in den jeweiligen Wahlbezirken)

Summenbildung: **eigene nicht amtliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen Briefwahl je Wahlbezirk**

Diagramme: **eigene nicht amtliche Darstellung der Wahldaten nach verschiedenen Gesichtspunkten (Anordnung der Parteien gemäß der Sitzverteilung im Deutschen Bundestag)**

Wahlbeteiligung Zetel



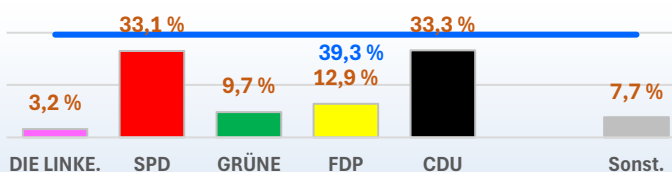
Wetter

mittags am Wahltag

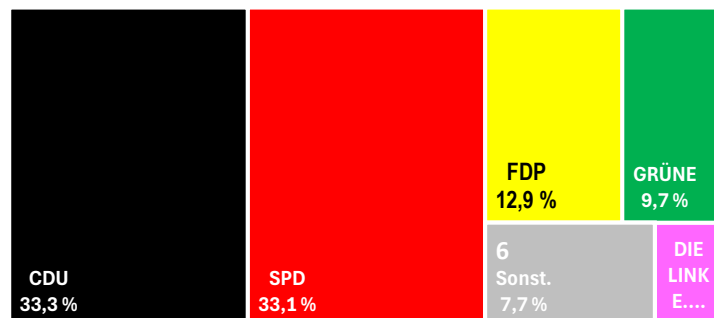
Temperatur: 12°

Bewölkung: Regen

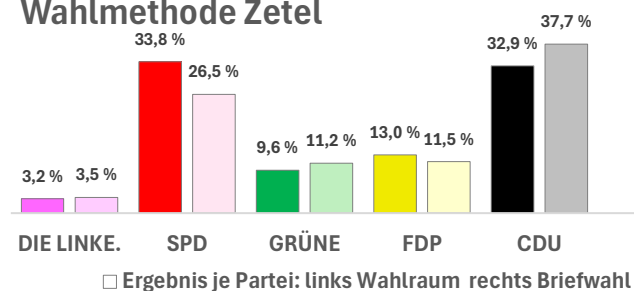
Partei-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Zetel



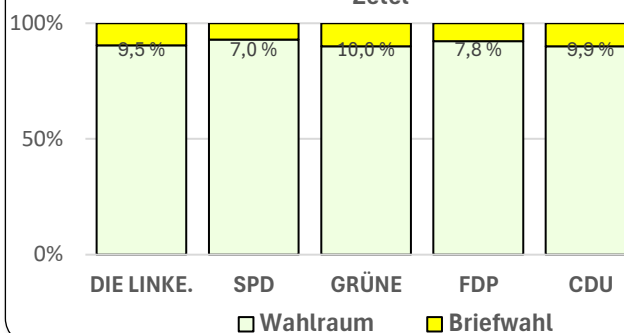
Proportionale Ansicht der Prozentergebnisse



Wahlmethode Zetel

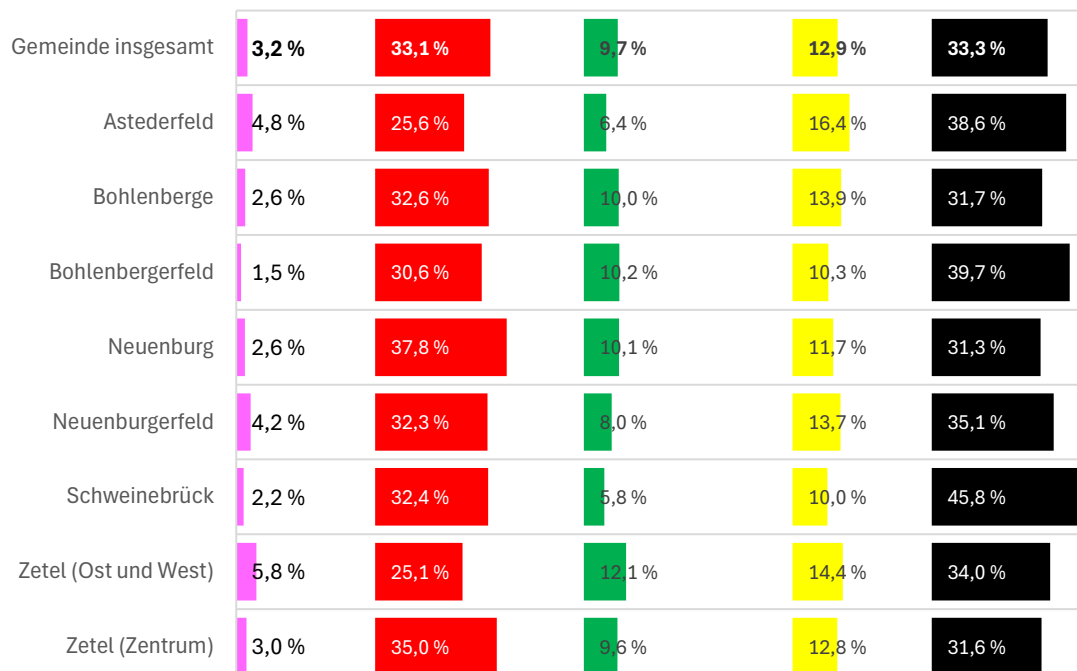


Anteil Briefwahlstimmen an erzielten Stimmen in Zetel



	Zettel		insgesamt	
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	Auswertung der zugel. Wahlbriefe
Wählerverzeichnis				
A Wahlberechtigte P.	9 253	↔	8 898	↔
B wählende Personen	3 639	39,33 %	3 321	37,32 %
				318 89,58 %
Auszahlungen				
C ungültige Stimmen	57		52	1,57 %
D gültige Stimmen	3 582	↔	3 269	↔
D1 CDU	1 192	33,28 %	1 074	32,85 %
D2 SPD	1 187	33,14 %	1 104	33,77 %
D3 GRÜNE	349	9,74 %	314	9,61 %
D4 FDP	462	12,90 %	426	13,03 %
D5 DIE LINKE.	116	3,24 %	105	3,21 %
D6 Tierschutzpartei	42	1,17 %	35	1,07 %
D7 REP	26	0,73 %	24	0,73 %
D8 Familie	36	1,01 %	34	1,04 %
D9 Volksabstimmung	11	0,31 %	11	0,34 %
D10 DIE FRAUEN	10	0,28 %	10	0,31 %
D11 PBC	3	0,08 %	3	0,09 %
D12 ödp	5	0,14 %	4	0,12 %
D13 CM	0	0,00 %		0,00 %
D14 DKP	4	0,11 %	4	0,12 %
D15 Aufbruch	0	0,00 %		0,00 %
D16 PSG	0	0,00 %		0,00 %
D17 BüSo	1	0,03 %		0,00 %
D18 50Plus	5	0,14 %	4	0,12 %
D19 AUF	1	0,03 %	1	0,03 %
D20 Bayernpartei	4	0,11 %	4	0,12 %
D21 DVU	15	0,42 %	14	0,43 %
D22 DIE GRAUEN	4	0,11 %	4	0,12 %
D23 Die Violetten	9	0,25 %	9	0,28 %
D24 EDE	1	0,03 %	1	0,03 %
D25 FBI	3	0,08 %	2	0,06 %
D26 Volksentscheid	2	0,06 %	2	0,06 %
D27 FREIE WÄHLER	14	0,39 %	14	0,43 %
D28 Newropeans	0	0,00 %		0,00 %
D29 PIRATEN	20	0,56 %	19	0,58 %
D30 RRP	13	0,36 %	10	0,31 %
D31 RENTNER	47	1,31 %	37	1,13 %

Zettel: %-Ergebnisse der Wohngebiete (mit Briefwahl-Anteil)



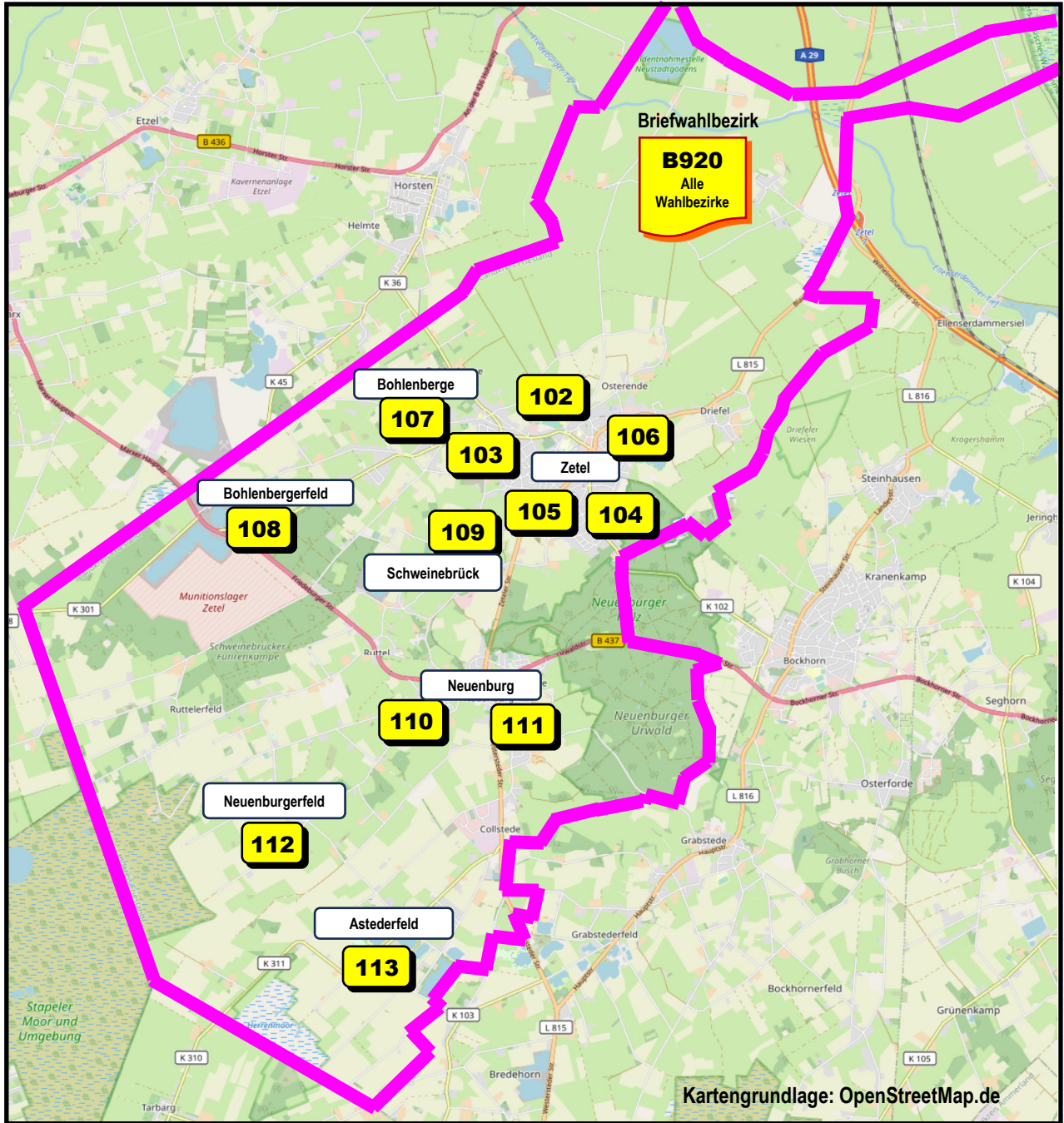
■ DIE LINKE. ■ SPD ■ GRÜNE ■ FDP ■ CDU

Veränderung 2009 gegenüber 2004 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

	DIE LINKE.		SPD		GRÜNE		FDP		CDU		
	2004	2009	2004	2009	2004	2009	2004	2009	2004	2009	
Gemeinde insgesamt		3,2 %		33,1 %		9,7 %		12,9 %		33,3 %	
Astederfeld		4,8 %									
Bohlenberge		2,6 %									
Bohlenbergerfeld		1,5 %									
Neuenburg		2,6 %		37,8 %		10,1 %		11,7 %		31,3 %	
Neuenburgerfeld		4,2 %		32,3 %		8,0 %		13,7 %		35,1 %	
Schweinebrück		2,2 %		32,4 %		5,8 %		10,0 %		45,8 %	
Zetel (Ost und West)		5,8 %		25,1 %		12,1 %		14,4 %		34,0 %	
Zetel (Zentrum)		3,0 %		35,0 %		9,6 %		12,8 %		31,6 %	

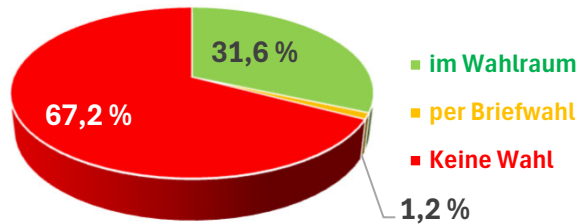
Die Werte von 2004 sind noch nicht in dieser Datei eingespeist.



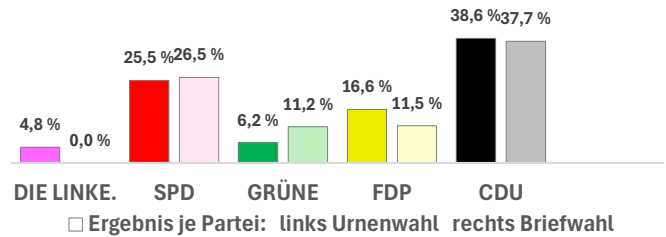


Eine Karte mit den genauen Grenzen der Wahlbezirke steht nicht zur Verfügung.

Wahlbeteiligung Astederfeld

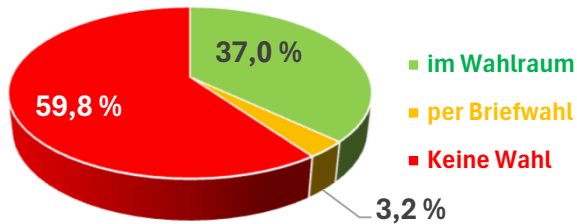


Wahlmethode Astederfeld

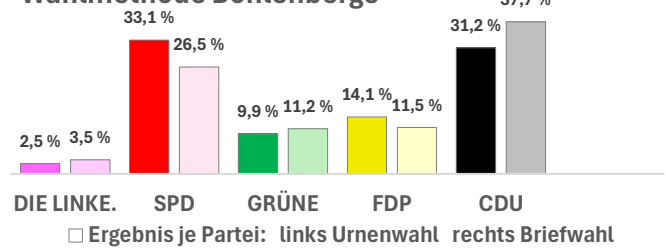


Wahlbezirke	Ortsteil		113							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,69 %-Anteil Br.-bez. 920						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Nahlberechtigte P.	459 ↵	453 ↵	6 ↵						
B	ählende Personen	150 32,76 %	145 32,01 %	5 89,58 %						
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	0 ↵	0 0,00 %	0 1,57 %						
D	gültige Stimmen	150 ↵	145 ↵	5 ↵						
D1	CDU	58 38,59 %	56 38,62 %	2 37,70 %						
D2	SPD	38 25,55 %	37 25,52 %	1 26,52 %						
D3	GRÜNE	10 6,38 %	9 6,21 %	1 11,18 %						
D4	FDP	25 16,37 %	24 16,55 %	1 11,50 %						
D5	DIE LINKE.	7 4,78 %	7 4,83 %	0 0,00 %						
D6	Tierschutzpartei	2 1,41 %	2 1,38 %	0 0,00 %						
D7	REP	0 0,02 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D8	Familie	3 2,02 %	3 2,07 %	0 0,00 %						
D9	Volksabstimmung	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D10	DIE FRAUEN	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D12	ödp	1 0,68 %	1 0,69 %	0 0,00 %						
D13	CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D14	DKP	1 0,67 %	1 0,69 %	0 0,00 %						
D15	Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D16	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D17	BüSo	0 0,01 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D18	50Plus	1 0,68 %	1 0,69 %	0 0,00 %						
D19	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D20	Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D21	DVU	1 0,68 %	1 0,69 %	0 0,00 %						
D22	DIE GRAUEN	1 0,67 %	1 0,69 %	0 0,00 %						
D23	Die Violetten	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D24	EDE	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D25	FBI	0 0,01 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D26	Volksentscheid	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D27	FREIE WÄHLER	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D28	Newropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D29	PIRATEN	1 0,68 %	1 0,69 %	0 0,00 %						
D30	RRP	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D31	RENTNER	1 0,78 %	1 0,69 %	0 0,00 %						

Wahlbeteiligung Bohlenberge

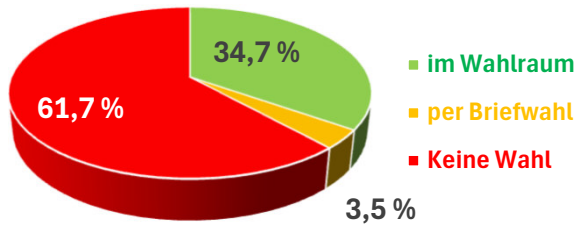


Wahlmethode Bohlenberge

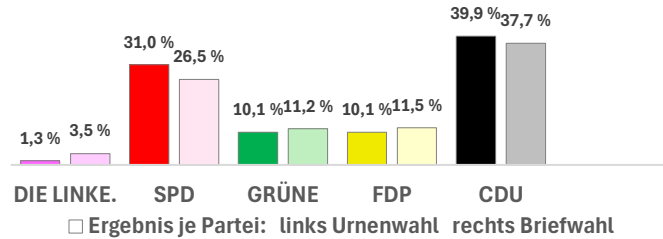


Wahlbezirke	Ortsteil		107							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	12,96 %-Anteil Br.-bez. 920						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Nahlberechtigte P.	1 308	↶	1 262	↶	46	↶			
B	ählende Personen	525	40,15 %	484	38,35 %	41	89,58 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	11		10	2,07 %	1	1,57 %			
D	gültige Stimmen	515	↶	474	↶	41	↶			
D1	CDU	163	31,73 %	148	31,22 %	15	37,70 %			
D2	SPD	168	32,60 %	157	33,12 %	11	26,52 %			
D3	GRÜNE	52	10,02 %	47	9,92 %	5	11,18 %			
D4	FDP	72	13,93 %	67	14,14 %	5	11,50 %			
D5	DIE LINKE.	13	2,61 %	12	2,53 %	1	3,51 %			
D6	Tierschutzpartei	7	1,34 %	6	1,27 %	1	2,24 %			
D7	REP	6	1,22 %	6	1,27 %	0	0,00 %			
D8	Familie	4	0,83 %	4	0,84 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	1	0,19 %	1	0,21 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	1	0,22 %	1	0,21 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	2	0,39 %	2	0,42 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	3	0,61 %	3	0,63 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	7	1,39 %	7	1,48 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	1	0,22 %	1	0,21 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	1	0,19 %	1	0,21 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	1	0,19 %	1	0,21 %	0	0,00 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	6	1,19 %	6	1,27 %	0	0,00 %			
D30	RRP	1	0,27 %	1	0,21 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	4	0,83 %	3	0,63 %	1	3,19 %			

Wahlbeteiligung Bohlenbergerfeld

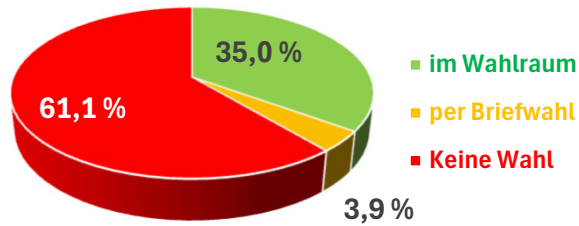


Wahlmethode Bohlenbergerfeld

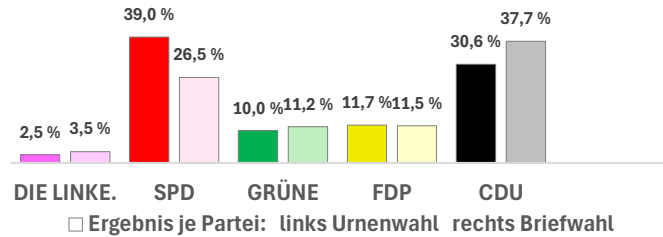


Wahlbezirke	Ortsteil		108							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,07 %-Anteil Br.-bez. 920						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Nahlberechtigte P.	455	↵	437	↵	18	↵			
B	ählende Personen	174	38,27 %	158	36,16 %	16	89,58 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	0		0	0,00 %	0	1,57 %			
D	gültige Stimmen	174	↵	158	↵	16	↵			
D1	CDU	69	39,68 %	63	39,87 %	6	37,70 %			
D2	SPD	53	30,60 %	49	31,01 %	4	26,52 %			
D3	GRÜNE	18	10,22 %	16	10,13 %	2	11,18 %			
D4	FDP	18	10,25 %	16	10,13 %	2	11,50 %			
D5	DIE LINKE.	3	1,47 %	2	1,27 %	1	3,51 %			
D6	Tierschutzpartei	0	0,20 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D7	REP	4	2,36 %	4	2,53 %	0	0,00 %			
D8	Familie	3	1,78 %	3	1,90 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	1	0,58 %	1	0,63 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	2	1,15 %	2	1,27 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	1	0,58 %	1	0,63 %	0	0,00 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D30	RRP	1	0,66 %	1	0,63 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	1	0,29 %	0	0,00 %	1	3,19 %			
	</									

Wahlbeteiligung Neuenburg

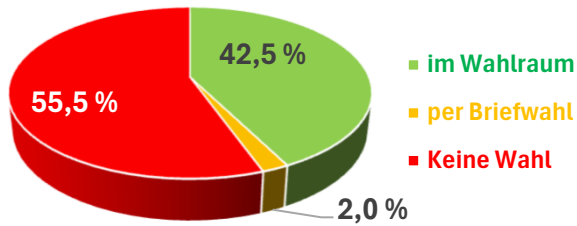


Wahlmethode Neuenburg

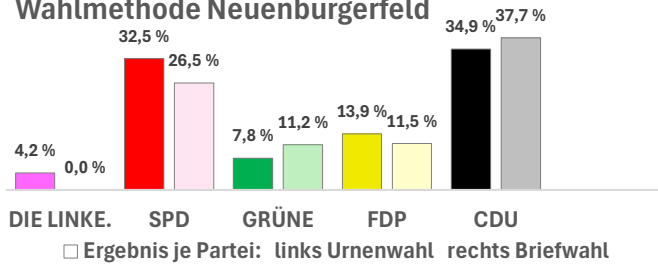


Wahlbezirk	Ortsteil		110		111					
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl				
		Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	12,68 %-Anteil Br.-bez. 920	Ergebnis im Wahlraum	10,42 %-Anteil Br.-bez. 920				
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Nahlberechtigte P.	1 887	1 024	45	781	37				
B	ählende Personen	733 38,87 %	363 35,45 %	40 89,58 %	297 38,03 %	33 89,58 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	10	9 2,48 %	1 1,57 %	0 0,00 %	1 1,57 %				
D	gültige Stimmen	723	354	40	297	33				
D1	CDU	226 31,28 %	108 30,51 %	15 37,70 %	91 30,64 %	12 37,70 %				
D2	SPD	273 37,77 %	127 35,88 %	11 26,52 %	127 42,76 %	9 26,52 %				
D3	GRÜNE	73 10,10 %	40 11,30 %	4 11,18 %	25 8,42 %	4 11,18 %				
D4	FDP	84 11,66 %	51 14,41 %	5 11,50 %	25 8,42 %	4 11,50 %				
D5	DIE LINKE.	19 2,56 %	9 2,54 %	1 3,51 %	7 2,36 %	1 3,51 %				
D6	Tierschutzpartei	11 1,47 %	6 1,69 %	1 2,24 %	3 1,01 %	1 2,24 %				
D7	REP	1 0,20 %	1 0,28 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D8	Familie	6 0,89 %	2 0,56 %	0 0,00 %	4 1,35 %	0 0,00 %				
D9	Volksabstimmung	3 0,41 %	2 0,56 %	0 0,00 %	1 0,34 %	0 0,00 %				
D10	DIE FRAUEN	4 0,55 %	1 0,28 %	0 0,00 %	3 1,01 %	0 0,00 %				
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D12	ödp	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D13	CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D14	DKP	1 0,14 %	1 0,28 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D15	Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D16	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D17	BüSo	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D18	50Plus	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D19	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D20	Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D21	DVU	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D22	DIE GRAUEN	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D23	Die Violetten	1 0,14 %	1 0,28 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D24	EDE	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D25	FBI	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D26	Volksentscheid	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D27	FREIE WÄHLER	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D28	Newropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D29	PIRATEN	2 0,31 %	1 0,28 %	0 0,00 %	1 0,34 %	0 0,00 %				
D30	RRP	5 0,65 %	0 0,00 %	0 0,00 %	4 1,35 %	0 0,00 %				
D31	RENTNER	12 1,70 %	4 1,13 %	1 3,19 %	6 2,02 %	1 3,19 %				
								</		

Wahlbeteiligung Neuenburgerfeld

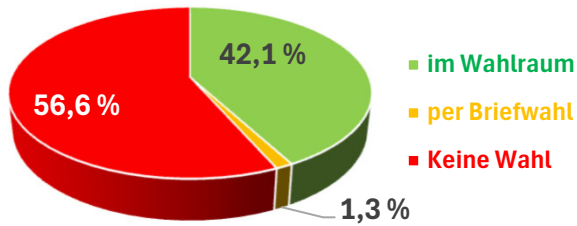


Wahlmethode Neuenburgerfeld

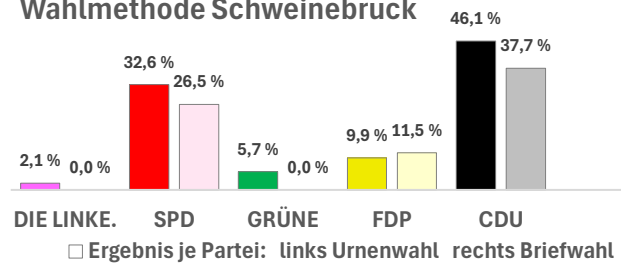


Wahlbezirke	Ortsteil		112							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,54 %-Anteil Br.-bez. 920						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Nahlberechtigte P.	400	↶	391	↶	9	↶			
B	ählende Personen	178	44,52 %	170	43,48 %	8	89,58 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	4		4	2,35 %	0	1,57 %			
D	gültige Stimmen	174	↶	166	↶	8	↶			
D1	CDU	61	35,07 %	58	34,94 %	3	37,70 %			
D2	SPD	56	32,26 %	54	32,53 %	2	26,52 %			
D3	GRÜNE	14	7,98 %	13	7,83 %	1	11,18 %			
D4	FDP	24	13,75 %	23	13,86 %	1	11,50 %			
D5	DIE LINKE.	7	4,18 %	7	4,22 %	0	0,00 %			
D6	Tierschutzpartei	1	0,68 %	1	0,60 %	0	0,00 %			
D7	REP	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D8	Familie	1	0,60 %	1	0,60 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	2	1,15 %	2	1,20 %	0	0,00 %			
D21	DVU	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	1	0,57 %	1	0,60 %	0	0,00 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D30	RRP	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	6	3,60 %	6	3,61 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Schweinebrück

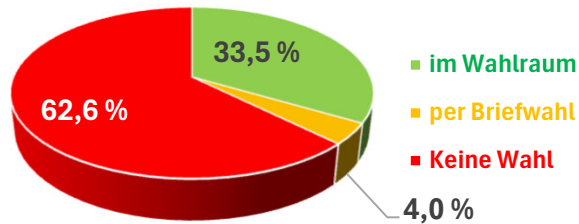


Wahlmethode Schweinebrück

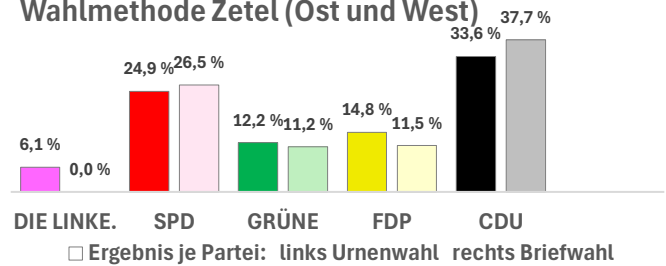


Wahlbezirke	Ortsteil		109							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,41 %-Anteil Br.-bez. 920						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Nahlberechtigte P.	342	↩	337	↩	5	↩			
B	ählende Personen	148	43,41 %	144	42,73 %	4	89,58 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	3		3	2,08 %	0	1,57 %			
D	gültige Stimmen	145	↩	141	↩	4	↩			
D1	CDU	67	45,84 %	65	46,10 %	2	37,70 %			
D2	SPD	47	32,44 %	46	32,62 %	1	26,52 %			
D3	GRÜNE	8	5,84 %	8	5,67 %	0	0,00 %			
D4	FDP	15	9,98 %	14	9,93 %	1	11,50 %			
D5	DIE LINKE.	3	2,17 %	3	2,13 %	0	0,00 %			
D6	Tierschutzpartei	1	0,76 %	1	0,71 %	0	0,00 %			
D7	REP	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D8	Familie	2	1,39 %	2	1,42 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	1	0,70 %	1	0,71 %	0	0,00 %			
D30	RRP	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	1	0,78 %	1	0,71 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Zetel (Ost und West)

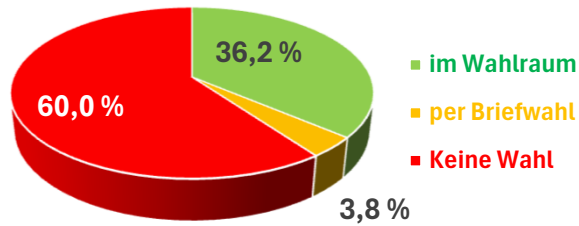


Wahlmethode Zetel (Ost und West)

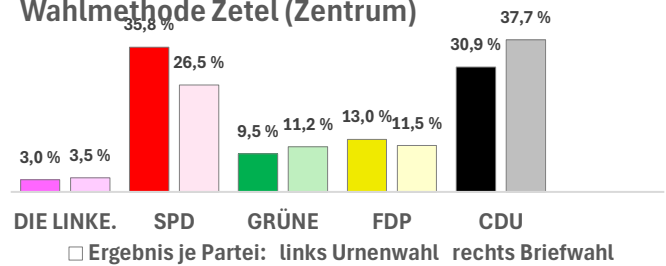


Wahlbezirke	Ortsteil zusammen		102		103			
	zusammen	Urnenwahl und Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl		
		Ergebnis im Wahlraum	Ergebnis im Wahlraum	2,82 %-Anteil Br.-bez. 920	Ergebnis im Wahlraum	12,11 %-Anteil Br.-bez. 920		
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)								
A	Nahlberechtigte P.	1 201	335	10	813	43		
B	ählende Personen	449 37,43 %	149 44,48 %	9 89,58 %	253 31,12 %	39 89,58 %		
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)								
C	ungültige Stimmen	10	1 0,67 %	0 1,57 %	8 3,16 %	1 1,57 %		
D	gültige Stimmen	440	148	9	245	38		
D1	CDU	150 34,02 %	54 36,49 %	3 37,70 %	78 31,84 %	14 37,70 %		
D2	SPD	110 25,10 %	36 24,32 %	2 26,52 %	62 25,31 %	10 26,52 %		
D3	GRÜNE	53 12,10 %	19 12,84 %	1 11,18 %	29 11,84 %	4 11,18 %		
D4	FDP	63 14,41 %	14 9,46 %	1 11,50 %	44 17,96 %	4 11,50 %		
D5	DIE LINKE.	26 5,83 %	14 9,46 %	0 0,00 %	10 4,08 %	1 3,51 %		
D6	Tierschutzpartei	5 1,15 %	3 2,03 %	0 0,00 %	1 0,41 %	1 2,24 %		
D7	REP	2 0,52 %	0 0,00 %	0 0,00 %	2 0,82 %	0 0,00 %		
D8	Familie	4 0,98 %	0 0,00 %	0 0,00 %	4 1,63 %	0 0,00 %		
D9	Volksabstimmung	2 0,45 %	1 0,68 %	0 0,00 %	1 0,41 %	0 0,00 %		
D10	DIE FRAUEN	2 0,45 %	0 0,00 %	0 0,00 %	2 0,82 %	0 0,00 %		
D11	PBC	2 0,45 %	0 0,00 %	0 0,00 %	2 0,82 %	0 0,00 %		
D12	ödp	2 0,49 %	2 1,35 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D13	CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D14	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D15	Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D16	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D17	BüSo	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D18	50Plus	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D19	AUF	1 0,23 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,41 %	0 0,00 %		
D20	Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D21	DVU	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D22	DIE GRAUEN	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D23	Die Violetten	5 1,14 %	5 3,38 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D24	EDE	1 0,23 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,41 %	0 0,00 %		
D25	FBI	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D26	Volksentscheid	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D27	FREIE WÄHLER	2 0,45 %	0 0,00 %	0 0,00 %	2 0,82 %	0 0,00 %		
D28	Newropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D29	PIRATEN	2 0,49 %	0 0,00 %	0 0,00 %	2 0,82 %	0 0,00 %		
D30	RRP	0 0,10 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D31	RENTNER	5 1,25 %	0 0,00 %	0 0,00 %	4 1,63 %	1 3,19 %		

Wahlbeteiligung Zetel (Zentrum)



Wahlmethode Zetel (Zentrum)



Wahlbezirke	Ortsteil		104		105		106			
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl		
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	10,99 %-Anteil Br.-bez. 920	Ergebnis im Wahlraum	15,21 %-Anteil Br.-bez. 920	Ergebnis im Wahlraum	12,11 %-Anteil Br.-bez. 920		
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Nahlberechtigte P.	3 201	1 102	39	1 071	54	892	43		
B	ählende Personen	1 280 39,98 %	428 38,84 %	35 89,58 %	408 38,10 %	48 89,58 %	322 36,10 %	39 89,58 %		
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	19	10 2,34 %	1 1,57 %	0 0,00 %	1 1,57 %	7 2,17 %	1 1,57 %		
D	gültige Stimmen	1 261	418	34	408	48	315	38		
D1	CDU	398 31,58 %	109 26,08 %	13 37,70 %	137 33,58 %	18 37,70 %	107 33,97 %	14 37,70 %		
D2	SPD	441 34,96 %	162 38,76 %	9 26,52 %	143 35,05 %	13 26,52 %	104 33,02 %	10 26,52 %		
D3	GRÜNE	121 9,63 %	46 11,00 %	4 11,18 %	37 9,07 %	5 11,18 %	25 7,94 %	4 11,18 %		
D4	FDP	162 12,83 %	60 14,35 %	4 11,50 %	41 10,05 %	5 11,50 %	47 14,92 %	4 11,50 %		
D5	DIE LINKE.	38 3,03 %	12 2,87 %	1 3,51 %	15 3,68 %	2 3,51 %	7 2,22 %	1 3,51 %		
D6	Tierschutzpartei	15 1,16 %	1 0,24 %	1 2,24 %	6 1,47 %	1 2,24 %	5 1,59 %	1 2,24 %		
D7	REP	12 0,93 %	5 1,20 %	0 0,00 %	4 0,98 %	0 0,00 %	2 0,63 %	0 0,00 %		
D8	Familie	12 0,93 %	5 1,20 %	0 0,00 %	1 0,25 %	0 0,00 %	5 1,59 %	0 0,00 %		
D9	Volksabstimmung	6 0,48 %	3 0,72 %	0 0,00 %	2 0,49 %	0 0,00 %	1 0,32 %	0 0,00 %		
D10	DIE FRAUEN	2 0,16 %	0 0,00 %	0 0,00 %	2 0,49 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D11	PBC	1 0,08 %	1 0,24 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D12	ödp	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D13	CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D14	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D15	Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D16	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D17	BüSo	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D18	50Plus	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D19	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D20	Bayernpartei	2 0,16 %	0 0,00 %	0 0,00 %	2 0,49 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D21	DVU	6 0,51 %	3 0,72 %	0 0,00 %	1 0,25 %	0 0,00 %	2 0,63 %	0 0,00 %		
D22	DIE GRAUEN	1 0,08 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,25 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D23	Die Violetten	3 0,24 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,25 %	0 0,00 %	2 0,63 %	0 0,00 %		
D24	EDE	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D25	FBI	1 0,11 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,25 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D26	Volksentscheid	1 0,08 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,25 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D27	FREIE WÄHLER	9 0,71 %	4 0,96 %	0 0,00 %	3 0,74 %	0 0,00 %	2 0,63 %	0 0,00 %		
D28	Newropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D29	PIRATEN	7 0,59 %	2 0,48 %	0 0,00 %	2 0,49 %	0 0,00 %	3 0,95 %	0 0,00 %		
D30	RRP	5 0,41 %	2 0,48 %	0 0,00 %	2 0,49 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D31	RENTNER	16 1,26 %	3 0,72 %	1 3,19 %	6 1,47 %	2 3,19 %	3 0,95 %	1 3,19 %		

Europawahl am 07.06.2009 in Zetel	Briefwahlbezirk 920
-----------------------------------	---------------------

Briefwahlbezirk 920

Briefwahlbezirk	insg.	920							
jeweils zugeordnete Urnenwahlbezirke (mit Prozentanteil ausgestellter Briefwahlunterlagen an allen ausgestellten Briefwahlunterlagen des Briefwahlbezirks)		102 2,82 % 103 12,11 % 104 10,99 % 105 15,21 % 106 12,11 % 107 12,96 % 108 5,07 % 109 1,41 % 110 12,68 % 111 10,42 % 112 2,54 % 113 1,69 %							
Wahlbriefe (Ausgestellte beantragte Briefwahlunterlagen; Zulassung zurückgesandter Wahlbriefe: Rücklaufquote)									
A Anträge	355 ↵	355 ↵							
B Zulassung	318 89,58 %	318 89,58 %							
Auszahlungen (Stimmzettel in zugelassenen Wahlbriefen, Prozentanteil an gültigen Stimmen)									
C ungültige Stimmen	5	5 1,57 %							
D gültige Stimmen	313 ↵	313 ↵							
D1 CDU	118 37,70 %	118 37,70 %							
D2 SPD	83 26,52 %	83 26,52 %							
D3 GRÜNE	35 11,18 %	35 11,18 %							
D4 FDP	36 11,50 %	36 11,50 %							
D5 DIE LINKE.	11 3,51 %	11 3,51 %							
D6 Tierschutzpartei	7 2,24 %	7 2,24 %							
D7 REP	2 0,64 %	2 0,64 %							
D8 Familie	2 0,64 %	2 0,64 %							
D9 Volksabstimmung	0 0,00 %	0 0,00 %							
D10 DIE FRAUEN	0 0,00 %	0 0,00 %							
D11 PBC	0 0,00 %	0 0,00 %							
D12 ödp	1 0,32 %	1 0,32 %							
D13 CM	0 0,00 %	0 0,00 %							
D14 DKP	0 0,00 %	0 0,00 %							
D15 Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %							
D16 PSG	0 0,00 %	0 0,00 %							
D17 BüSo	1 0,32 %	1 0,32 %							
D18 50Plus	1 0,32 %	1 0,32 %							
D19 AUF	0 0,00 %	0 0,00 %							
D20 Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %							
D21 DVU	1 0,32 %	1 0,32 %							
D22 DIE GRAUEN	0 0,00 %	0 0,00 %							
D23 Die Violetten	0 0,00 %	0 0,00 %							
D24 EDE	0 0,00 %	0 0,00 %							
D25 FBI	1 0,32 %	1 0,32 %							
D26 Volksentscheid	0 0,00 %	0 0,00 %							
D27 FREIE WÄHLER	0 0,00 %	0 0,00 %							
D28 Newropeans	0 0,00 %	0 0,00 %							
D29 PIRATEN	1 0,32 %	1 0,32 %							
D30 RRP	3 0,96 %	3 0,96 %							
D31 RENTNER	10 3,19 %	10 3,19 %							

Da für alle Landkreise und kreisfreie Städte in Niedersachsen der gleiche Stimmzettel galt, organisierte die Niedersächsische Landeswahlleitung auf Wunsch den gemeinsamen Druck dieser Stimmzettel.

Wegen der Vielzahl der teilnehmenden Parteien war die Länge des Stimmzettels eine drucktechnische Herausforderung. Es gab mehrere Vorgaben für Herstellung und Qualität.

Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 7. Juni 2009 Im Land Niedersachsen Sie haben 1 Stimme	
1	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen – Liste für das Land Niedersachsen – 1. Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering, Jurist/MdEP, Bad Iburg 2. Dr. Godeleve Quasthau-Rosow, Chemikerin, Hildesheim 3. Prof. Dr. Hans-Peter Mayer, MdEP/Rechtsanwalt, Verden 4. Burkhard Balz, Jurist/Abteilungsleiter, Stadthagen 5. Kristian Willem Tangermann, Jurist, Winsen (Luhe) 6. Gesa Abel, Juristin, Stade 7. Uwe Friedrich Schäfer, Vertriebsleiter, Sickinge-Appelstedt 8. Julia Brämer, Bankkauffrau/Dipl.-Agraringenieurin, Hannover 9. Manfred Gallowitz, Leitender Ministerialrat a.D., Seelze 10. Jochen Steinkamp, Politikwissenschaftler, Löhne
2	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Martin Schulz, Buchhändler, Würzelen (NW) 2. Evelyn Gebhardt, MdEP/Übersetzerin, Muffingen (BW) 3. Bernhard Rapkay, MdEP/Referent, Dortmund (NW) 4. Jutta Naug, MdEP/Wirtschafts- und Finanzberaterin, Herten (NW) 5. Wolfgang Kreisler-Dürfer, MdEP/Landwirt, München (BY) 6. Bernd Lange, Abteilungsleiter, Burgdorf (NI) 7. Jutta Steinruck, MdEP/DGB-Regionvorsitzende, Ludwigshafen am Rhein (RP) 8. Udo Bullmann, MdEP/Politikwissenschaftler, Gießen (HE) 9. Dagmar Reichenbach (Roth-Belovest), MdEP/Juristin, Potsdam (BE) 10. Jens Geier, Angestellter, Essen (NW)
3	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Rebecca Harms, MdEP, Waddewitz (NI) 2. Reinhard Büttner, Politiker, Berlin (BE) 3. Heidemann-Rose Rühle, MdEP, Stuttgart (BW) 4. Sven Giegedal, Wirtschaftswissenschaftler, Dörverden (NI) 5. Barbara Elisabeth Lochbiller, Politologin/Sozialpädagogin, Berlin (BE) 6. Michael Cramer, MdEP, Berlin (BE) 7. Franziska Maria Kallier, Studentin, Guben (BE) 8. Werner Guster Schulz, Dipl.-Ingenieur, Berlin (BE) 9. Dr. Helga Trüpel, MdEP, Bremen (HE) 10. Martin Häusling, Bobau, Bad Zwesten (HE)
4	FDP Freie Demokratische Partei – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Silvana Koch-Mehrin, Unternehmensberaterin, Stuttgart (BW) 2. Alexander Graf Lambsdorff, Diplomat, Bonn (NW) 3. Dr. Georgios Chatzimarkakis, Politikwissenschaftler, Perl (SL) 4. Dr. Wolf Klitz, Geschäftsführer/Dipl.-Kaufmann, Königstein im Taunus (HE) 5. Gesine Meißner, Kommunikationstrainerin, Wennigsen (Diester) (NI) 6. Alexander Pickart Alvaro, MdEP, Düsseldorf (NW) 7. Holger Krahmer, Bankkaufmann, Leipzig (SN) 8. Michael Theurer, MdEP/Oberrichter, Hildesheim (NI) 9. Nadja Hirsch, Dipl.-Psychologin, München (BY) 10. Jürgen Creutzfeldt, Dipl.-Kaufmann, Dudenhausen (BY)
5	DIE LINKE DIE LINKE – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Lothar Bisky, Dipl.-Kulturwissenschaftler, Schildes (SN) 2. Sabine Wille, Angestellte, Hamburg (HH) 3. Gabriele Zimmer, MdEP, Nahetal-Waldau (TH) 4. Thomas Händel, Gewerkschaftsführer, Fürth (BY) 5. Dr. Cornelia Ernst, M.d., Dresden (SN) 6. Jürgen Klute, ex. Plante, Herne (NW) 7. Sabine Linking, Sozialpädagogin/Sozialtherapeutin, Göttingen (NI) 8. Theresia Scholz, Angestellte, Zeuthen (BE) 9. Markus Michels (Dul - Philosoph), Berlin (BE) 10. Tobias Pflüger, MdEP, Tübingen (BW)
6	Die Tierschutzpartei Mensch Umwelt Tierschutz – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Stefan Bernhard Erik, Webkaufmann, Saarbrücken (SL) 2. Monika Thiel, Kfz-Abgängerin, Düsseldorf (NW) 3. Hans-Klaus Basse, Rechtsanwältin, Woburn (BE) 4. Dr. Nina Gogelmann, Diplom-Ingenieurin, München (BY) 5. Ingrid Hölzl, Diplom-Ingenieurin/Hilfsgymnastin, Adelsberg (BW) 6. Michael Siethoff, Kommunalbeamter, Isenroth (NW) 7. Marita Adler, Rechtsanwältin und Notargeliebte, Ganderkesee (NI) 8. Christine Rietz, Physiotherapeutin, Stuttgart (BW) 9. Arne Kallies, Einzelhandelskaufmann, Berlin (BE) 10. Astrid Suchanek, Bibliothekarin, Mannheim (BW)
7	REP DIE REPUBLIKANER – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Ursula Wiekkelwett, selbst. Kauffrau, Senden (BW) 2. Dr. Rolf Schiller, Rechtsanwalt, Stuttgart (BW) 3. Johann Gürtner, Kaufmann, Kissing (BY) 4. Haymo Hoch, Regierungsreferent, Zwingenberg (HE) 5. Dirk Macas, selbst. Kaufmann, Salzgritter (NI) 6. Carsten Propp, Werkzeugmechaniker, Wiesbaden (HE) 7. Dr. Heinz-Joachim Schneider, Dipl.-Physiker, Jena (TH) 8. Martin Huber, Angestellter, Taufkirchen (Vils) (BY) 9. Dr. Jürgen Heyndrich, Bibliotheksreferent, Köln (NW) 10. Toralf Grau, Einzelhandelskaufmann, Leipzig (SN)
8	FAMILIE Familien-Partei Deutschlands – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Arne Gericke, Berater, Tessen (MV) 2. Kozima Sikara, Industriekaufmann, Neustadt a. d. Aisch (BY) 3. Burkhard Mehl, Bankkaufmann, Dierdorf-Radweg (BE) 4. Matthias Kurian, Angestellter, Wülstorf (SN) 5. Heiner Christlück, Journalist, Voerde (Niederrhein) (NW) 6. Tanja Adamik, Angestellte/Studentin, Berlin (BE) 7. Thomas Koloska, Dipl.-Ingenieur, Bad Gandersheim (NI) 8. Konrad Hüb, Beamter i.R., Kaiserslautern (RP) 9. Thomas Mütsch, Dipl.-Ingenieur, Borsberg (BW) 10. Clemens Zentgraf, Dipl.-Ingenieur, Untermaßfeld (TH)
9	Volksabstimmung Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Helmut Fleck, Dipl.-Bauingenieur/Dipl.-Wirtschaftsingenieur, Siegburg (NW) 2. Doris Kläber, Privatlehrerin, Tittmoning (BY) 3. Herbert Sattler, Bäderfachangehülter, Augsburg (BY) 4. Michael Riedmaier, Angestellter, Bielefeld (NW) 5. Gerhard Wagner, Bauingenieur, Ratingen (NW) 6. Hans-Joachim Wehfeld, Bautechniker, Bissendorf (NI) 7. Bernhard Wirtz, Rentner, Fulda (HE) 8. Dr. Arter Dreier, Arzt, Neudingen (BY) 9. Werner Hennrich, Kaufmann, Siegburg (NW) 10. Berthold Kästner, Sicherheitsfachkraft, Tittmoning (BY)
10	DIE FRAUEN Feministische Partei DIE FRAUEN – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Sabine Maria Scherbaum, Ingenieurin, München (BY) 2. Elke Karin Bleich, Rentnerin, Prenz (MV) 3. Renate-Johanna Schmittler-Alcher, Dipl.-Physikerin i.R., München (BY) 4. Frank-Michael Malchow, Zollbeamter, Berlin (BE) 5. Fritz Gödder, Maschinenbautechniker, Pegnitz (BY) 6. Michael Eilber, Rettungsassistent, Auer (SN) 7. Klaus-Dieter Schlotmann, Lehrer für Fachpraxis, Githorn (NI) 8. Andreas Schönberger, Krankenpfleger, Kottal-Münchingen (BW) 9. Johann Zent, selbstständig, Spillbach (BW)
11	PBC Partei Bibeltreuer Christen – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Gerhard Hertenmann, Pastor, Landau in der Pfalz (RP) 2. Ole Steffens, Bankkaufmann/Prokurist, Dresden (SN) 3. Matthias Gardain, Angestellter, Berlin (BE) 4. Monika Riesenberger, Dipl.-Pädagogin, Paderborn (NW) 5. Dr. Detlef Karstens, Physiker, Githorn (NI) 6. Fritz Gödder, Maschinenbautechniker, Pegnitz (BY) 7. Michael Eilber, Rettungsassistent, Auer (SN) 8. Klaus-Dieter Schlotmann, Lehrer für Fachpraxis, Githorn (NI) 9. Andreas Schönberger, Krankenpfleger, Kottal-Münchingen (BW) 10. Johann Zent, selbstständig, Spillbach (BW)
12	ödp Ökologisch-Demokratische Partei – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Prof. Dr. Klaus Buchner, Physiker, München (BY) 2. Cornelia Schmidt, Landwirtin, Plattenburg (BE) 3. Gerd Schwan-Rab, Sozialanthropologin, Zwickbrücken (RP) 4. Bernhard Suttner, Bildungsaufführer, Wincberg (BY) 5. Sebastian Frankenberg, Fremdenführer/Hofseelsorger, Passau (BY) 6. Dr. Claudius Messer, Dipl.-Geograph, Mainz (RP) 7. Beate Selder, Dipl.-Verwaltungswirtin, Magdeburg (ST) 8. Ute Gieglmann, Pflanzengärtnerin, Landau-Königsheim (BW) 9. Volker Reusing, Beamter, Wuppertal (NW) 10. Gerd Kersting, Polizeibeamter, Münster (NW)
13	CM CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Adelgunde Mertensacker, Publizistin, Wadersloh (NW) 2. Josef Haggel, Steuerberater, Rodgau (HE) 3. Karlheinz Schmidt, Rentner, Wittbreut (SL) 4. Anton Meurer, Rentner, Saarbrücken (SL) 5. Michael Platt, Jurist, Herbolzheim (BW) 6. Rosalinde Klein, Rentnerin, Sulzheim (BY) 7. Otto Ried, Betriebswirt, Stuttgart (BW) 8. Maria Viktoria Schwarz, Bilanzbuchhalterin, München (BY) 9. Roland Hag, Rentner, Teningen (BW) 10. Elisabeth Stoll, Rentnerin, Bad Kissingen (BY)
14	DKP Deutsche Kommunistische Partei – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Leonhard Mayer, Angestellter, Kirchheim (BY) 2. Karin Scherf, Rentnerin, Essen (NW) 3. Gerdhard Holzer, Techn. Redakteur, Mülheim am Main (HE) 4. Bettina Jürgensen, Veranstaltungsaufführer, Kiel (SH) 5. Michael Gerber, Elektroniker, Bortrop (NW) 6. Andrea Will, Buchhaltungsangestellte, Bergisch Gladbach (NW) 7. David Assad, Architekt, Itzehoe (SH) 8. Eva Christine Petersmann, Lehrerin, Bensheim (HE) 9. Heinz Stehr, Dipl.-Ingenieur/Schiffbauingenieur, Elmhorn (SH) 10. Prof. Dr. Nina Hager, Dipl.-Physikerin, Berlin (BE)
15	AUFBRUCH Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Hans-Christoph Schneider, Facharzt, München (BY) 2. Dr. Peter Lackner, Facharzt, München (BY) 3. Ana Schneider, Finanzbuchhalterin, München (BY) 4. Eva Jung, Gesundheitsberaterin, Bielefeld-Süd (BW) 5. Johann Weber, Pensionist, Weidenhof (MV) 6. Claus-Dietrich von Bülow, Dipl.-Kaufmann, München (BY) 7. Ulf-Wilhelm Fuschel, Angestellter, Augsburg (BY) 8. Anuska Schmitt, med. Fachangestellte, München (BY) 9. Christine Pflieger, Lebensmittellieferant, Kachel a. See (BY) 10. Gisela Madlener, Sekretärin, München (BY)
16	PSG Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Ulrich Rippert, Journalist, Berlin (BE) 2. Christoph Schneider, Dipl.-Kaufmann, Berlin (BE) 3. Elisabeth Zimmermann, Dipl.-Kaufmann, Quiburg (SN) 4. Hans-Wilhelm Jense, Chemiker, Frankfurt am Main (HE) 5. Hans-Dietrich Grottel, Dipl.-Pädagoge, Duisburg (NW)

Für jedes Bundesland gab es einen eigenen Stimmzettel. Obwohl für alle Bundesländer die gleichen Wahlvorschläge vom Bundeswahlausschuss zugelassen wurden (Ausnahme Bayern: statt CDU dort CSU), war die Reihenfolge der Parteien auf dem Stimmzettel je Bundesland unterschiedlich. Für die Anordnung galten nämlich die im jeweiligen Bundesland erzielten Ergebnisse der letzten Europawahl.

17	BÜSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
18	50Plus 50Plus Das Generationen-Bündnis	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
19	AUF AUF – Partei für Arbeit, Umwelt und Familie Christen für Deutschland	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
20	BP Bayernpartei	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
21	DVU DEUTSCHE VOLKSUNION	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
22	DIE GRAUEN DIE GRAUEN – Generationspartei	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
23	DIE VIOLETTEN Die Violetten für spirituelle Politik	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
24	EDE Europa – Demokratie – Esperanto	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
25	FBI Freie Bürger-Initiative	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
26	FÜR VOLKSRECHT (Wählergemeinschaft) Gerechtigkeit braucht Bürgerrechte – Wir danken für Ihr Vertrauen!	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
27	FW FREIE WÄHLER FW FREIE WÄHLER	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
28	Newropeans	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
29	PIRATEN Piratenpartei Deutschland	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
30	RRP Rentnerinnen und Rentner Partei	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	
31	RENTNER Rentner-Partei-Deutschland	– Gemeinsame Liste für alle Länder –	

BW = Baden-Württemberg, BY = Bayern, BE = Berlin, BB = Brandenburg, HB = Bremen, HH = Hamburg, HE = Hessen, MV = Mecklenburg-Vorpommern, NI = Niedersachsen, NW = Nordrhein-Westfalen, RP = Rheinland-Pfalz, SL = Saarland, SN = Sachsen, ST = Sachsen-Anhalt, SH = Schleswig-Holstein, TH = Thüringen

Wahlbezirke

Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe. Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

Wahlräume Europawahl 2009

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
101 nicht eingerichtet		
102 Restaurant Ozan		Zetel
103 Grundschule Zetel	Schulstr. 8	Zetel
104 Gemeindebüch. Kronsh.	Kronshausen 6	Zetel
105 Sankt-Martins-Heim	Am Runden Moor 15	Zetel
106 Kindergarten Südenburg	Südenburg 33	Zetel
107 Grundsch. Bohlenberge	Feldhörn 3	Bohlenberge
108 Gasthof Hurling	Bohlenberger Str.	Bohlenbergerfeld
109 Landgasth. Waidmannsr.	Rütteler Str. 10	Schweinebrück
110 Gastst. Neuenburger Hof	Am Markt 12	Neuenburg
111 Grundsch. Neuenburg	Astede 8	Neuenburg
112 Gastst. Schwalbennest	Tegelbuschstr. 18	Neuenb.-feld
113 Gastst. Haus am See	Tarbarer Landstr. 30	Astederfeld